

Stadt Brüel

Niederschrift öffentlich

ord. Sitzung der Stadtvertretung Brüel

Sitzungstermin:	Dienstag, 01.10.2024
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:10 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, August-Bebel-Straße 1, Brüel

Anwesend

Vorsitz

Burkhard Liese

Mitglieder

Lothar Heidtmann

Matthias Kasten

Fred Käther

Torsten Lange

Mathias Ohms

Verena Taubhorn

Martin Tokarz

Heike Wiechmann

Fritz Kliefoth

Verwaltung

Rebekka Kinetz

Jessica Ohms

Abwesend

Mitglieder

Meiko Baustian

entschuldigt

Bernd Pilz

entschuldigt

Helmut Schwertner

entschuldigt

Gäste: 8

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 09.07.2024
- 5 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse und Angelegenheiten der Gemeinde
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Beratung von Beschlussvorlagen
 - 7.1 Beschluss über die Entgegennahme einer Spende BV-531-2024
 - 7.2 Erhöhung Pachten BV-583-2024
- 8 Anfragen der Stadtvertreter und Mitteilungen
- 9 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Billigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 09.07.2024
- 11 Beratung von Beschlussvorlagen
 - 11.1 Verkauf von Grund und Boden in Keez BV-589-2024
- 12 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Stadtvertreter, 8 Bürger der Stadt Brüel sowie Frau Ohms und Frau Kinetz von der Verwaltung.

2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Herr Baustian, Herr Pilz und Herr Schwertner fehlen entschuldigt. Es sind 10 Stadtvertreter anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

4 Billigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 09.07.2024

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils wird einstimmig gebilligt.

5 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse und Angelegenheiten der Gemeinde

Herr Liese informiert über aktuelle Themen der Stadt Brüel:

Am 09.07.2024 fand die Konstituierung der Stadtvertretung Brüel statt. Ebenfalls haben die Ausschüsse getagt und ihre Vorsitzenden und Stellvertreter gewählt.

Im Rathaus finden derzeit die Dacharbeiten statt. Bis jetzt erfolgten 5 Nachträge. Es ist nicht alles nach Plan gelaufen, da auch die Dachrinnen und Dachfenster erneuert werden mussten.

Einige Fenster im Rathaus sind sehr marode, sodass bei Regen Wasser ins Rathaus dringt. Der entstandene Schaden muss jetzt geklärt werden.

Die Malerarbeiten an den Fenstern sind abgeschlossen. Fugen am Mauerwerk werden geflickt. Die Übernahme und TÜV-Abnahme werden in den nächsten Tagen erfolgen. Malerarbeiten in den Fluren sollen im neuen Haushalt eingeplant werden. Für das Bürgermeisterzimmer und den kleinen Beratungsraum sollen Angebote für eine Schallschutzdecke eingeholt werden.

Im August wurde der Erbbaupachtvertrag mit dem TAV geschlossen.

Das Regenwasserproblem beim Agrarhof (Wasser fließt auf Privatgrundstück) ist noch nicht gelöst. Die Problematik ist noch in Klärung. Eventuell kann eine zusätzliche Rinne verbaut werden.

Mit den Grundstückseigentümern in der Schulstraße wurden bezüglich der Blumenbeete Gespräche geführt. Es wurde dazu ein Brief über das Ordnungsamt verschickt. Die Stadt pflegt die Beete noch ein letztes Mal, danach müssen dies die Anlieger selber übernehmen.

Die Diakonie hat bereits ihr Büro im Rathaus gekündigt. Ab September 2024 wird auch die PON-Stiftung nicht mehr im Rathaus sitzen. Den Raum wird zukünftig eine Jungunternehmerin übernehmen.

Ende August fanden die Einschulungen statt. Die neue Schulleitung der Grundschule ist Frau Güttler.

Zurzeit erfolgen die Abnahmen der einzelnen Straßenzüge in Brüel mit der WEMACOM. Wie die Vielzahl der Mängel behoben werden soll, ist fraglich. Viele Firmen existieren bereits nicht mehr. Die Abnahmen im Stadtbereich Brüel beginnen am 7.10.2024.

Der neue Amtsvorsteher wurde per Losentscheid gewählt. Dies ist Herr Martin Wagner, Bürgermeister von Borkow.

Mit dem Straßenbauamt fand eine Begehung der Straßen bezüglich einer 30km/h Zone für LKW statt. Die Genehmigung dafür ist eingegangen. Die Umsetzung erfolgt bis Jahresende. Kontrollen werden dann erfolgen.

Am Mittwoch erfolgt die Übergabe des Fördermittelbescheides durch Herrn Völtsch (1. Beigeordneter des Landrates) für die Erneuerung der Straße zum Mühlenberg (hinter dem NETTO-Markt). Hierbei wurde auch die Frage aufgeworfen, wie es zukünftig im Landkreis bezüglich der Straßensanierungen weitergehen soll, wenn keine Fördermittel mehr fließen.

Die Straße Keezer Schmiede Richtung Golchen ist desaströs. Hier muss unbedingt gehandelt werden, sollte sich ein Fördertopf bieten.

Bei der Einfahrt Schweriner Straße/Golchener Weg wird der Bordstein abgesenkt und die Auffahrt durch eine Privatperson hergerichtet. Die Absenkung des Bordsteins wird ca. 1500€ kosten.

Veranstaltung der Stadt gestalten sich immer schwieriger aufgrund der Kosten und der ehrenamtlich tätigen Personen.

6 Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Brüggemann (Bürger Ortsteil Thurow) erläutert, dass die Zuwegung zu den Güllebehältern nicht für das hohe Fahrzeugaufkommen ausgelegt ist. Eine Verschlauchung wurde durch den Agrarhof Brüel angeboten, welche in diesem Jahr kaum genutzt wurde. Im September erfolgten 145 Fahrten mit 40-Tonnern. Die Straße durch Thurow ist bereits total verfahren. Der Bürgermeister soll Gespräche mit dem Agrarhof dazu aufnehmen. Die Maisabfuhr erfolge in diesem Jahr über die B104 und nicht durch den Ort. Wäre dies auch für den Gülletransport möglich?

Herr Liese äußert dazu, dass er den Sachstand erfragen muss.

Frau Aselmeyer (Bürgerin Ortsteil Thurow) bezieht sich auf dasselbe Thema. Im April erfolgten über 400 Fahrten an 5 Tagen, egal ob nachts oder an Feiertagen. Sie hat diese Fahrten dokumentiert. Übers Jahr waren dies mehr als 1000. Der Dreck, durch die Reifen der Fahrzeuge, wird nicht gefegt. Sie betont, dass die Bürger von Thurow Hilfe benötigen. Warum wird keine Verschlauchung benutzt?

Eine weitere Bürgerin aus Thurow teilt mit, dass sie Anzeige bezüglich dem Sonntagsfahrverbot Anfang September erstattet hat. Sie wird die Unterlagen an den Bürgermeister weiterleiten.

Ein weiterer Bürger aus Thurow teilt mit, dass die LKW in der Hochsaison an 7 Tagen für mindestens 12 Stunden fahren. Hierbei handelt es sich ausdrücklich um den Transport von Gülle.

Herr Hammerschmidt fragt, ob es bezüglich dem Gutshaus Keez und den umliegenden Flächen einen neuen Sachstand gibt.

Der Bürgermeister erläutert dazu, dass sich der Sachverhalt noch im Genehmigungsverfahren befindet.

7 Beratung von Beschlussvorlagen

7.1 Beschluss über die Entgegennahme einer Spende **BV-531-2024**

Beschluss:

Die Stadtvertretung Brüel beschließt die Entgegennahme einer Spende von 2.000 Euro und deren Verwendung für Brüel Open Air 2024.

Sachverhalt:

Die Stadtvertretung Brüel entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen über einer Wertgrenze von 1.000 Euro. Die G.C. Pon Stiftung gGmbH hat am 26.06.2024 eine Spende von 2.000 Euro für Brüel Open Air 2024 überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	0

Beschluss ungeändert gefasst.

7.2 Erhöhung Pachten **BV-583-2024**

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Brüel fasst den Beschluss, folgende Pachtpreise für stadteigene Flächen nach der Nutzung ab 2024/2025 anzugleichen.

Der Pachtpreis soll – für Ackerland 385,00 €/ha, für Grünland 170,00 €/ha, für sonstige Flächen 20,00 €/ha, für bebaute Flächen 1,20 €/m², für Gartenland 0,20 €/m², für Garagenstellflächen der Stadt Brüel bei 1 Garage 100,00 €/Jahr, ab 2 und 3 Garagen 150,00€/Jahr und ab der 4. Garage 200,00 €/Jahr (als Nutzungsentgelt) und für Garagen in Brüel und in den Ortsteilen 10,00 €/mtl. bis 25,00 €/mtl. betragen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Beschluss umzusetzen und die

Pachterhöhung in den Pachtverträgen zu ergänzen bzw. anzugleichen.

Sachverhalt:

Die Stadt Brüel hat stadteigene Flächen (Acker-, Grün- und Gartenland, bebaute Flächen sowie Kleinstflächen) an landwirtschaftliche Betriebe und Privatpersonen der Stadt Brüel verpachtet. Die Pachtpreise der Stadt Brüel liegen seit 2016/2017 für Ackerland bei 265,31 €/ha, für Grünland bei 108,65 €/ha, für sonstige Flächen bei 10,00 €/ha, für bebaute Flächen bei 0,92 €/m², für Gartenland bei 0,10 €/m² und für Garagenstellflächen zwischen 50,00 € bis 100,00 € als Nutzungsentgelt pro Jahr. Aufgrund des aktuellen Landesmarktberichtes ist eine Erhöhung der Pachtpreise ab 2024/2025 empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	0

Beschluss ungeändert gefasst.

8 Anfragen der Stadtvertreter und Mitteilungen

Herr Heidtmann erfragt, ob es sich bei der Absteckung von Nutteln Richtung Zschendorf um Radwegebau handelt?

Der Bürgermeister erläutert dazu, dass das Genehmigungsverfahren bereits seit einigen Jahren. Es bestehen gute Chancen auf einen Lückenschluss bis nach Thurow. Die Planung muss aber verändert werden, aufgrund einer Straßenquerung, da es Widerspruch durch Thurower Bürger gibt.

Frau Wiechmann fragt, ob im Zuge der Breitbandbegehung auch die Häuserwände begutachtet werden

Frau Taubhorn ergänzt, dass sie einen Anruf bezüglich der Ausbesserungsarbeiten an den Hauswänden angerufen wurde.

Der Bürgermeister sagt dazu, dass die Arbeiten bereits längst begonnen haben sollten.

9 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Bürgermeister schließt um 19.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

Vorsitz:

Protokollführung:

Burkhard Liese

Rebekka Kinetz